

J24 GERMAN OPEN 2013

Flensburger Förde / Flensburg Fjord

17. – 20. Mai 2013

VERANSTALTER / HOST: Flensburger Segel Club e. V.
Quellental
24960 Glücksburg
Germany

AUSSCHREIBUNG

1 Regeln

- 1.1** Die Veranstaltung wird nach folgenden Regeln, neueste Ausgabe, ausgesegelt:
1. Wettfahrtregeln –Segeln- (WR), mit den Zusätzen des DSV
 2. Die Ordnungsvorschriften Regattasegeln des DSV
 3. Die Klassenvorschriften für Vermessung, Ausrüstung und Vortrieb
 4. Diese Ausschreibung und die Segelanweisungen.
- 1.2** Wettfahrtregel 44.1 wird wie folgt geändert:
Statt einer Zwei-Drehungen-Strafe gilt eine Ein-Drehung-Strafe. Die Änderungen werden vollständig in den Segelanweisungen angegeben. Die Segelanweisungen können auch weitere Wettfahrtregeln ändern.
- 1.3** Besteht ein Konflikt zwischen Sprachen gilt der englische Text, für die Ordnungsvorschriften des DSV sowie die Ausschreibung der deutsche Text.

2 Werbung

Es gilt die ISAF Regulation Anhang 1

3 Teilnahmeberechtigung und Meldung

- 3.1** Die Regatta ist für Boote der J-24 Klasse offen, die einen gültigen Messbrief besitzen.
- 3.2** Teilnahmeberechtigte Boote melden, indem sie das beiliegende Formular ausfüllen und es zusammen mit der geforderten Meldegebühr bis zum 02. Mai 2013 an den:
Flensburger Segel-Club e. V.
24960 Glücksburg
Fax: +49 (0) 46 31 32 36 E-Mail: race@fsc.de
senden. Eine Online-Anmeldung unter www.fsc.de wird ebenfalls möglich sein.

NOTICE OF RACE

1 Rules

- 1.1** The regatta will be governed by the following rules (latest edition):
1. The Racing Rules of Sailing (RRS)
 2. The National Prescription of DSV
 3. The Class Rules for measurement, equipment and propulsion.
 4. This Notice of Race (NoR) and Sailing Instructions (SI)
- 1.2** RRS 44.1 will be changed as follows:
Instead of a Two-Turn-Penalty a One-Turn-Penalty will apply. The changes will appear in full in the Sailing Instructions. The Sailing Instructions may also change other racing rules.
- 1.3** If there is a conflict between languages the English text will take precedence. For the German national prescriptions and the NoR the German text will take precedence.

2 Advertising

ISAF Regulation Appendix 1 will apply.

3 Eligibility and Entry

- 3.1** The regatta is open to boats of the J-24 Class holding a valid measurement certificate.
- 3.2** Eligible boats may enter by completing the attached form and sending it, together with the required fees, until 02. May 2013 to:

Flensburger Segel-Club e. V.

24960 Glücksburg

Fax: +49 (0) 46 31 32 36

E-Mail: race@fsc.de

Online-Entry under www.fsc.de will be possible too.

4 Meldegebühr

4.1 Die Meldegebühr beträgt €170,-. Für Meldungen, die bis zum 15. April 2013 erfolgen, reduziert sich die Meldegebühr bei sofortiger Zahlung auf €150,- (Early-Entry-Fee). Die Zahlung des Meldegeldes muss mit der Meldung erfolgen. Der Anspruch auf Zahlung des Meldegeldes entfällt nicht durch Rücknahme der Meldung oder durch Fernbleiben des Bootes. Das Meldegeld wird nur bei Ablehnung der Meldung zurückerstattet. Die Gebühr ist zu überweisen auf das Konto Nr. 4555777 bei der Deutschen Bank, Flensburg, BLZ 215 700 11, Kontoinhaber: Flensburger Segel-Club. Gegen Zahlung eines Meldegeldaufschlags von €50,- können Nachmeldungen vom Veranstalter angenommen werden.

4.2 Zur Meldung ist das offizielle Meldeformular zu verwenden. Die Online-Anwendungen unter www.fsc.de ist ebenfalls möglich.

5 Zeitplan

5.1 Anmeldung:
Freitag, 17. Mai 2013, ab 15.00 Uhr

5.2 Datum der Wettfahrten:
1. Wettfahrt, 1. Start
Samstag, 18. Mai 2013, um 11.00 Uhr
Die Wettfahrten sind vom 18. – 20. Mai 2013 vorgesehen.

5.3 Anzahl der Wettfahrten:
Bis zu 9 Wettfahrten, max. 4 Wettfahrten pro Tag.

5.4 Letzte Startmöglichkeit:
Montag: 20. Mai 2013, um 14.00 Uhr

6 Vermessung

Jedes Boot muss einen gültigen Messbrief vorweisen. Es sind Stichproben – Kontrollen nach den Wettfahrten vorgesehen.

7 Crewgewichtskontrolle

Jedes teilnehmende Boot hat bei der Anmeldung eine Besatzungsliste abzugeben, auf der die Mannschaft des Bootes aufgeführt ist. Alle Mitglieder der Mannschaft müssen an der Crewgewichtskontrolle teilnehmen.
Freitag, 17.05.2013, 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, 18.05.2013, 08.30 – 09.30 Uhr.
Sofern ein Mitglied der Besatzung in Übereinstimmung mit den Klassenregeln ausgetauscht werden darf, muss das neue Besatzungsmitglied vor seinem Einsatz gewogen werden

4 Entry Fee

4.1 The Entry Fee is €170,-. The Early Entry Fee is €150,- if entry and payment is received up to 15. April 2013. The Entry Fee shall be paid after entering, even if the entry is cancelled later on or the boat does not show up. Entry fees will only be refunded if the entry is rejected. The fee shall be paid to:

Account-no. 4555777

Deutsche Bank, Flensburg

IBAN: DE13 215700110 455577700

Account Holder: Flensburger Segel-Club

Late entries might be accepted by payment of an additional fee of €50,-.

4.2 For entering use the official entry form. Online-Entry will be possible under www.fsc.de and www.manage2sail.com.

5 Schedule

5.1 Registration:
Friday, 17. May 2013, from 15.00 hrs

5.2 Date of racing:
First Start signal:
Saturday, 18. May 2013, at 11.00 hrs
Scheduled races: 18. – 20. May 2013

5.3 Number of races:
Total up to 9 races, up to 4 races each day

5.4 Last possible starting time:
Monday, 20. May 2013

6 Measurements

Each boat shall produce a valid measurement certificate. It is intended to spot checks after races.

7 Crew-Weight-Control

Upon registration a crew list stating all names of the crew has to be presented. All crew member have to take part at the crew weight control which is scheduled as follows:

Friday, 17. May 2013, 16:00 – 20:00 hrs

Saturday, 18. May 2013, 08:30 – 09:30 hrs.

Crew change in accordance with class rules. Crew weight control of new crew member to be carried out prior to the replacement.

8 Segelanweisungen
Die Segelanweisungen sind am 17. Mai 2013, ab 15.00 Uhr im Wettfahrtbüro erhältlich. Das Wettfahrtbüro befindet sich im Clubhaus des Flensburger Segel-Club in Glücksburg.

9 Veranstaltungsort

9.1 Die Anlage des Flensburger Segel-Club befindet sich in Glücksburg an der Flensburger Förde.

9.2 Das Regattagebiet befindet sich auf der Flensburger Innenförde.

10 Bahnen

Die Beschreibung der Bahnen erfolgt in den Segelanweisungen.

11 Strafsystem

Die Regel 44.1 ist geändert, so dass die Zwei-Drehungen-Strafe durch eine Ein-Drehung-Strafe ersetzt wird.

12 Wertung

Die Regatta wird nach dem Low-Point-Punktsystem gemäß Anhang A WR gewertet. Mindestens 3 Wettfahrten sind für die Gültigkeit der Serie notwendig. Bei mehr als 5 gültigen Wettfahrten wird das Ergebnis der schlechtesten Wettfahrt gestrichen.

13 Kranzeiten

Der Kran im Hafen des FSC steht den Teilnehmern zu folgenden Zeiten kostenlos zur Verfügung:

Donnerstag, 16. Mai 2013, 16:00 – 19:00 Uhr

Freitag, 17. Mai 2013, 09:00 – 20:00 Uhr

Samstag, 18. Mai 2013, ab 08:00 Uhr

Montag, 19. Mai 2013, nach Wettfahrtsende

Andere Kranzeiten sind mit den FSC Hafenmeistern abzustimmen und ggfs. dann kostenpflichtig.
FSC Hafenmeister, Fon +49 (0) 46 31 969.

14 Liegeplätze

Die Boote müssen auf ihren zugewiesenen Liegeplätzen im Yachthafen liegen. Teilnehmer können ihre Boote vom 12. – 25. Mai 2013 kostenlos auf den Landanlagen des FSC zwischenlagern.

15 Funkverkehr

Ein Boot darf außer im Notfall während der Wettfahrt weder über Funk senden noch Funkmitteilungen empfangen, die nicht allen Booten zur Verfügung stehen. Diese Beschränkung trifft auch auf Mobiltelefone zu.

8 Sailing Instructions

The Sailing Instructions will be available after 15.00 hrs on 17. May 2013 at the Race Office which is located inside the Clubhouse of Flensburger Segel-Club.

9 Venue

9.1 Premises of Flensburger Segel-Club are located at Flensburg Fjord.

9.2 The Racing Area will be on the Flensburg Inner Fjord.

10 Courses

The courses to be sailed will be described in the Sailing Instructions.

11 Penalty System

Rule 44.1 is changed so that the Two-Turns-Penalty is replaced by a One-Turn-Penalty.

12 Scoring

The Low-Point-System of App A (RRS) will apply. 3 valid races are necessary to constitute the series. If 5 or more races are completed there will be one discard.

13 Crane Operating hours

The crane at the FSC Harbor operates free of charge for all participating boats as follows:

Thursday, 16. May 2013, 16:00 – 19:00 hrs

Friday, 17. May 2013, 09:00 – 20:00 hrs

Saturday 18. May 2013, starting 08:00 hrs

Monday, 19. May 2013, after end of races

Any other operating hours need to be coordinated with the FSC Harbor Master and a fee may be charged.
FSC Harbor Master, Fon:+49 (0) 4631 969

14 Berthing

Boats shall be kept in their assigned places in the yacht harbor. Participants can store their boat free of charge at the shore area of the FSC during the time period from 12. – 25. May 2013.

15 Radio Communication

Except in an emergency, a boat shall neither make radio transmissions while racing nor receive radio communications not available to all boats. This restriction also applies to mobile telephones.

16 Einschränkung des „Aus dem Wasser nehmen“

Die teilnehmenden Kielboote dürfen während der Regatta nur unter den Bedingungen einer vorher eingeholten schriftlichen Erlaubnis der Wettfahrtleitung aus dem Wasser genommen werden.

17 Haftungsausschluss

Die Verantwortung für die Entscheidung eines Bootsführers, an einer Wettfahrt teilzunehmen oder sie fortzusetzen, liegt allein bei ihm, er übernimmt insoweit auch die Verantwortung für seine Mannschaft. Der Bootsführer ist für die Eignung und das richtige seemännische Verhalten seiner Crew sowie für die Eignung und den verkehrssicheren Zustand des gemeldeten Bootes verantwortlich. Der Veranstalter ist berechtigt, in Fällen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Anordnungen oder aus Sicherheitsgründen, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen besteht keine Schadenersatzverpflichtung des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt-/bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden. Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden. Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten – Arbeitnehmer und Mitarbeiter – Vertreter Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schlepp-, Sicherheits-, oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist. Die gültigen Wettfahrtregeln der ISAF, die Klassenvorschriften sowie die Vorschriften der Ausschreibung und Segelanweisung sind einzuhalten und werden ausdrücklich anerkannt.“
Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

16 Haul-Out Restriction

The participating Keelboats shall not be hauled out during the regatta except with and according to the terms of prior written permission of the race committee.

17 LIMITATION OF LIABILITY

The responsibility for the decision to participate in a race or to continue with it is solely with the skipper; to that extent the skipper also accepts full responsibility for the crew. The skipper is responsible for the qualification and the correct nautical conduct of the crew as well as for the suitability and the transport-safe condition of the registered boat.
In case of Force Majeure or on grounds of administrative orders or for safety reasons, the organizer is entitled to make changes in the realization of the event or to cancel the event. This does not constitute any liability by the organizer toward the participant, if the reasons for the changes or the cancellation do not result from a willful or grossly negligent behavior of the organizer.
In case of a violation of obligations that do not constitute primary or material contractual duties (cardinal obligations), the liability of the organizer for financial and property damages incurred by the participant during or in connection with the participation in the event and resulting from a conduct of the organizer, its representatives, servants or agents, is restricted to damages that were caused willfully or gross fully negligent. When a violation of cardinal obligations occurs due to minor negligence, the liability of the organizer is limited to foreseeable, typical damages. To the extent that the liability for damages of the organizer is excluded or restricted, the participant also relieves the staff – employees and representatives, agents, servants, sponsors and individuals who provide or drive salvage, safety or rescue vessels or assist with their use – from the individual liability for damages, as well as also all other individuals who were instructed to act in connection with the realization of the event.
The effective racing rules of the ISAF, the administrative regulations regatta-sailing and the articles of association of the DSV, the class rules as well as the regulation of the invitation to the competition and the sailing instructions are to be complied with and are expressly recognized.
The German Law shall prevail.

18 Preise
Der Gesamtsieger erhält den „Wanderpreis J-24“
Punktpreise für das 1. Viertel der Gesamtwertung.
Sonderpreise
sofern mind. 3 Boote in diesen Sonderwertungen
starten
bestes Jugendteam (jedes Besatzungsmitglied 25 Jahre
oder jünger)
bestes Damenteam

19 Versicherung
Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige
Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von
mindestens 1.000.000,- € pro Veranstaltung oder dem
Äquivalent davon haben.

20 Weitere Informationen
Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den
Flensburger Segel-Club
Fon: +49 (0) 4631 32 33
Fax: +49 (0) 4631 32 36
oder per E-Mail: race@fsc.de

21 Veranstaltungen

Freitag, 17.05.2013, 19:30 Uhr

Get-together im FSC Clubhaus mit Flens und
Softgetränken

Samstag, den 18.05.2013

Eröffnungssessen der German Open 2013

Die Essen (ohne Getränke), für diese Veranstaltungen,
ist bereits im Meldegeld enthalten.

Sonntag, den 19. Mai 2013

Grillabend organisiert von der J-24

Klassenvereinigung, anschließend Musik und Tanz/DJ

Montag, den 20. Mai 2013

ca. 1,5 Std. nach Wettfahrtende

Siegerehrung

22 Unterbringung

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Unterkunft in und
um Glücksburg an das:

Tourist Service Center Glücksburg
Schloss Glücksburg
24960 Glücksburg

Fon: +49 (0) 800 202 00 40
(kostenfrei aus dem dt. Festnetz)
FAX: +49 (0) 46 31 – 40 77 37
www.gluecksburg-ostsee.de

18 Prizes
The winner receives the “perpetual Trophy J-24.”
Prizes on total point for first ¼ of yachts.

Additional prizes (in case min. 3 boats will participate
at this special scoring)
best youth team (all crew member age 25 and younger)
Best women team

19 Insurance
Each participating boat shall be insured with valid
third-party liability insurance with a minimum cover of
1.000.000,-€ per event or the equivalent.

20 Further Information
For further information please contact
Flensburger Segel-Club
Fon: +49 (0) 4631 32 33
Fax: +49 (0) 4631 32 36
or by E-Mail: race@fsc.de

21 Events

Friday, 17. May 2013

Get-together at the FSC Clubhouse, with Flensburger
beer and softdrinks

Saturday, 18. May 2013

Opening Dinner for the German Open 2013

The cost of the food to this event is included in the
entry fee. Beverages have to be paid extra.

Sunday, 19.05.2013

Barbecue organized by J-24 German Class
Association, thereafter music by a DJ.

Monday, 20.05.2013

abt. 1,5 hrs after end of race

Award Ceremony

22 Accommodation

For question abt. your accommodation please contact:

Tourist Service Center Glücksburg
Schloss Glücksburg
24960 Glücksburg

Fon: +49 (0) 800 202 00 40
(kostenfrei aus dem dt. Festnetz)
FAX: +49 (0) 46 31 – 40 77 37
www.gluecksburg-ostsee.de

Vital-Hotel "Alter Meierhof" (5 Stars)

Phone: +49 (0) 46 31 – 61 99 0

Fax: +49 (0) 46 31 61 99 99

www.alter-meierhof.de

Email: info@altermeierhof.de

Fährhaus Holnis

Phone: +49 (0) 46 31 – 61 33 0

Fax: +49 (0) 46 31 – 61 33 45

Appartements / Ferienwohnungen Holnis Drei

Phone: +49 (0) 46 31 – 61 10 0

Fax: +49 46 31 – 61 00 37

Hostel Flensburg

Phone: +49 (0) 46 1 – 90 90 83 3

Flensbed Hostel

www.flensbed.de

Flensburg Fjord Tourism

Phone: +49 (0) 461-90 90 920

Fax: +49 (0) 461 -90 90 936

www.flensburg-tourismus.de

Strandhotel Glücksburg

Phone: +49(0) 46 31 – 61 41 0

Fax: +49 (0) 46 31 – 61 41 11

www.strandhotel-gluecksburg.de

Email: info@strandhotel-gluecksburg.de

Hotel Café Drei

Phone: +49 (0) 46 31 – 61 00 0

Fax: +49 (0) 46 31 – 61 00 37

Arcadia Hotel Flensburg

Phone: +49 (0) 46 1 – 84 11 0

www.arcadia-hostel.de/flensburg

Hotel Nordig (Flensburg-Mürwik)

Phone: +49 (0) 46 1 – 31 36 20 10

Fax: +49 (0) 46 1 – 31 36 20 40

www.hotel-nordig.net

Hotel am Wasserturm

Phone: +49 (0) 46 1 – 31 50 60 0

Fax: +49 (0) 46 1 – 31 22 87

www.hotel-am-wasserturm.com

**Website for accommodations Flensburg area by
Company Airbnb Germany GmbH**

<https://www.airbnb.com/s?location=Flensburg%2C+Germany&checkin=&checkout=&guests=1>

Camping ist auf dem Sportplatz der Hanseatischen Yachtschule im Glücksburger Jachthafenbereich möglich, solange Platz vorhanden ist. Stellplatzgebühr 8,- €pro Nacht. Die Gebühr ist unaufgefordert im Regattabüro zu entrichten. Der Platz steht ab dem 16. Mai 2013 zur Verfügung.

Camping is possible on the grounds of the Hanseatischen Yachtschule in the area of the Glücksburger port area, as long as space is available. Camping space 8,- €night. Place is available as of 16. May 2013